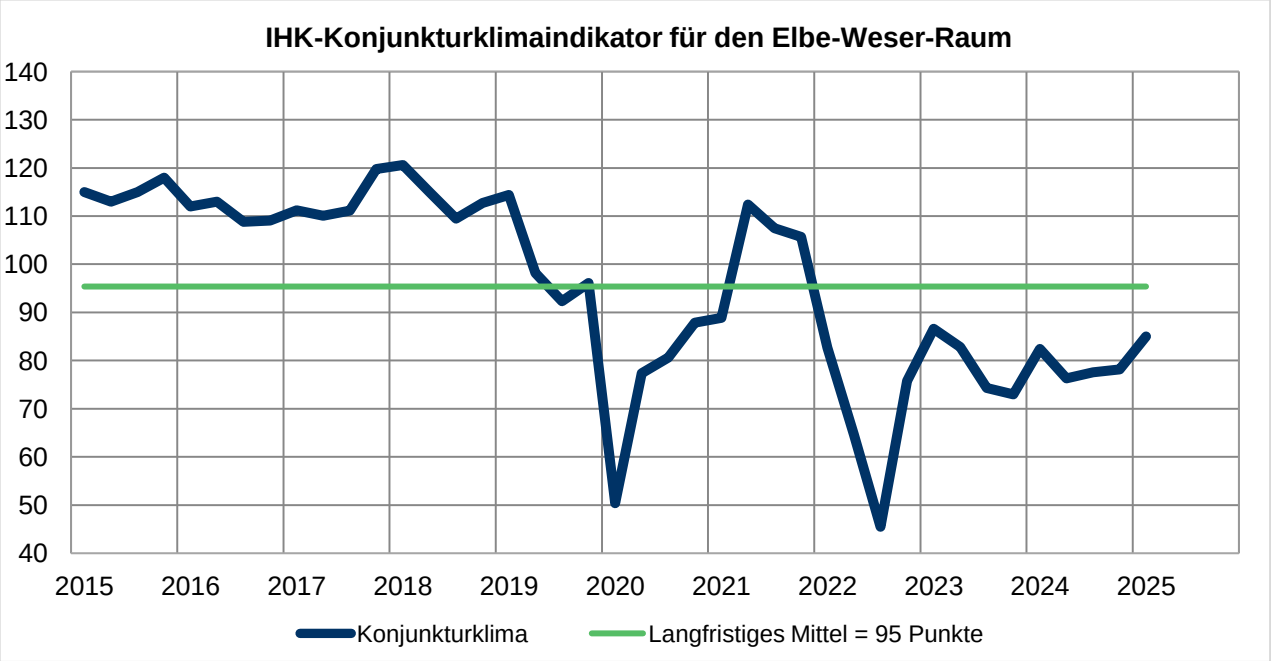
Konjunkturklimaindikator

Betriebe fordern Strukturreformen

Der IHK-Konjunkturklimaindikator, der einen Wert zwischen 0 und 200 annehmen kann, liegt mit 85 (Test-)Punkten im I. Quartal 2025 deutlich unter dem langfristigen Mittel von 95 Punkten.

Branchenübergreifend tritt die wirtschaftliche Entwicklung im Elbe-Weser-Raum im Frühjahr 2025 weiter auf der Stelle. Einerseits sprechen mehr Unternehmen als im Vorquartal von einer guten Geschäftslage. Andererseits bewerten auch wieder mehr Betriebe ihre Situation als schlecht. Knapp jedes zweite Unternehmen spricht von einem befriedigenden bzw. saisonüblichen Verlauf. Der Ausblick auf die kommenden Monate verbessert sich zwar, bleibt aber unter dem Strich weiterhin im Minus. Als größte Hürde für die künftige wirtschaftliche Entwicklung erachten sieben von zehn Unternehmen die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen. Einige Unternehmen erhoffen sich durch den Regierungswechsel und die beschlossenen Sondervermögen neue konjunkturelle Impulse. Gleichzeitig werden von den Betrieben auch Strukturreformen angemahnt.



Erläuterung:

Der Konjunkturklimaindikator ist das geometrische Mittel der unternehmerischen Einschätzungen zur aktuellen und zur zukünftigen Geschäftslage. Der Wert kann zwischen 0 und 200 schwanken, je höher der Wert ist, desto besser ist das Geschäftsklima im Elbe-Weser-Raum. Das langfristige Mittel zeigt die durchschnittliche Entwicklung des Geschäftsklimas in den letzten Jahren.

$$K = \sqrt{(G_1 - G_3 + 100) * (Z_1 - Z_3 + 100)}$$

G_1= *gute gegenwärtige Geschäftslage*
G_3= *schlechte gegenwärtige Geschäftslage*
Z_1= *gute Entwicklung erwartet*
Z_3= *schlechte Entwicklung erwartet*

IHK ELBE-WESER

Rechenbeispiel:

Gegenwärtige Geschäftslage			Erwartete Geschäftslage			Klima-indikator
gut	befriedi-gend	schlecht	eher günstiger	etwa gleich-bleibend	eher ungünstiger	
0	50	50	0	50	50	50
25	50	25	0	100	0	100
50	50	0	50	50	0	150

Ansprechpartner:
IHK Elbe-Weser
Henrik Gerken
Tel.: 04141 524-285
E-Mail: henrik.gerken@elbeweser.ihk.de

IHK ELBE-WESER